

Harry Potter - The golden Wings of Hope

Von AngelSlytherin

Epilog: Epilog

In der Nacht bekam Salikiel besuch von seinem Partner und er war überglücklich ihn wieder zu haben, denn seit mehreren hunderten von Jahren hatte er ihn nicht mehr gesehen. Alle beteiligten erholten sich sehr schnell. Und auch die, die tot waren, kamen schnell wieder zu Kräften. Luzifer kehrte mit Alex, als er wieder bei Kräften war ins Vampirtal zurück, wo sie lange Zeit gelebt hatten. Auch Irene und Mark, Alexius' Eltern kehrten ins Vampirtal zurück. Salazar, Godric, Tom, Aidan, Adrian, Draco, Daimon, Kim und Luca kehrten zurück ins Elbenreich. Auch Salikiel und Eldorion begleiteten sie ins Elbenreich. Ian und Luzifel kehrten zurück in die Unterwelt, zusammen mit ihren Eltern. Doch versprachen sie ihrem Sohn und ihren Enkeln, sie ab und zu, zu besuchen. Auch Raciel, Laike, Sira und Lantis mussten dies versprechen. Acerius und Lilly blieben mit ihrem Sohn in der Menschenwelt.

Was zu dem Zeitpunkt niemand wusste, war, dass Luzifer, bereits vor der Schlacht Schwanger war, doch er hatte es weder seinem Partner, noch sonst jemanden gesagt. Auch hatte er während der Schlacht nicht ein einziges Mal Magie benutzt, denn er hatte ein Schutzamulett getragen, das alles an Magie von ihm fernhielt. So hatte er nur mit seinem Schwert und seinen Dolchen gekämpft. Doch kaum waren sie im Vampirtal angekommen, sagte Luzifer es seinem Partner und dieser freute sich sehr darüber. Salazar und Acerius erfuhren es erst, nachdem Luzifer seine Tochter, die den Namen Alisha bekam, auf der Welt war. Doch die beiden freuten sich, dass sie eine kleine Schwester hatten, auch wenn sie am Anfang etwas sauer waren, weil Luzifer ihnen erst bescheid gegeben hatte, als Alisha schon da war.

Draco und Adrian banden sich noch im Sommer des gleichen Jahres und auch Adrian brachte ein Kind zur Welt. Es war ein Junge, dem sie den Namen Harry gaben. Als Godric das hörte musste er lachen, denn alle Schüler, die Harry Potter in Hogwarts gekannt hatten, hatten einmal gesagt, dass sie ihren Sohn Harry nennen würden und Draco hatte es tatsächlich wahr gemacht. Aber es konnte ihm auch keiner verübeln, denn er und Godric waren zu dem Zeitpunkt die besten Freunde gewesen und jetzt war Draco sogar ein Familienmitglied, worüber er sich noch mehr freute.

Auch Luzifer bekam noch zwei Geschwister, denn die Nacht, nach der Schlacht war bei Luzifel und Ian nicht ohne folgen gewesen. Doch anders wie bei Luzifer, musste nicht Luzifel dran glauben, sondern Ian und dieser verfluchte seinen Partner in Gedanken immer wieder. Die Zwillinge, ein Mädchen und ein Junge, bekamen die Namen Akisha und Akasha. Doch alles in Allem waren sie alle glücklich und konnten endlich in

Frieden leben, denn die Völker hatten sich alle entschlossen einem Friedensvertrag zuzustimmen und so durften auch magische Wesen wieder in der Menschenwelt sich frei bewegen. Auch die Menschen durften in die Welten der anderen Wesen. Sie lebten friedlich nebeneinander, ohne sich gleich an die Gurgel zu springen, wie sie es früher taten.

Wie versprochen besuchten Luzifer, Alex, Ian, Luzifel, Raciell, Sira, Laike und Lantis ihre Familien oft. Auch gab es jeden Monat ein Familientreffen, auch wenn nicht immer alle teilnehmen konnten, so waren doch die meisten Anwesend und man hatte die Familie gerne um sich. Sie alle erholten sich recht gut von ihrer Vergangenheit und sogar Salikiel sah man wieder lachen. Auch Serasiel, der nun wieder bei seinem Partner war, sah man öfters wieder fröhlich.

Und so zogen die Jahre dahin, ohne dass ein erneuter Krieg ausbrach. Die Magie war wieder im Gleichgewicht und man sorgte auch dafür, dass es so blieb, denn einen erneuten Krieg, zwischen den Magien wollte keiner haben. Die Schulleitung von Hogwarts übernahm Sirius, denn er hatte mit so etwas Erfahrung. Er hatte schon einmal eine Schule geleitet und außerdem würde er auch dafür Sorgen, dass die Einigkeit der Schüler bestehen blieb, denn Godric hatte es als Harry Potter geschafft die Häuser, welche Luzicel auseinander getrieben hatte, wieder zusammenzuschweißen, so, dass sie alle untereinander Freunde waren. Auch gab es hier und da mal Feinde, aber es war nie so schlimm, wie mit ehemaligen Schülern. Helga und Rowena blieben auch in Hogwarts, denn für sie war das Unterrichten von Kindern, das wichtigste.

Auch wurden in zwei weiteren Ländern eine Schule gebaut, die wie Hogwarts war. Die eine stand in Amerika und man nannte sie Slytherin-Castle. Die andere stand in Deutschland und erhielt den Namen Gryffindor-Castle. Salazar und Godric gaben sogar die Ehre und weihten die beiden neuen Schulen.

„Was denkst du, Schatz? Sollten wir vielleicht eine Schule in einem der Länder öffnen die Ärmer dran sind? Wir brauchen keine Schulgebühr, denn wir haben genug Geld um den Kindern dies zu geben.“, sagte Godric und schaute zu der Schule, die er vor zwei Tagen geweiht hatte.

„Du hast immer die besten Ideen! Wir könnten Luca und Kim mitnehmen. Sie beherrschen genug sprachen und sie sind in dem Alter in dem sie zur Schule gehen.“, war Salazars Antwort, ehe er seinen Partner sanft küsste.

Ich weis, dass einige von euch noch etas mehr erwartet hatten, allerdings war die FF schon seid ein paar wochen zu Ende! Sorry! Aber ich hoffe sie hat euch dennoch gefallen.

LG
Sany

